

SEGELCLUB MÖVE TENNWIL

SEGELANWEISUNGEN

Blauband 2019

1. **Wettfahrtsregeln**
- 1.1. Es gelten die Regeln, wie in den Wettfahrtsregeln "Segeln" der ISAF definiert.
- 1.2. Die **Ausschreibung** und diese **Segelanweisungen**. Bei Differenzen zwischen der Ausschreibung und der Segelanweisungen, gilt die Segelanweisung
2. **Mitteilungen an die Teilnehmer**
- 2.1. Mitteilungen an die Teilnehmer werden über Megaphon durch den Regattaleiter vom Start-/Zielboot an die Teilnehmer vermittelt.
3. **Änderungen der Segelanweisungen**
- 3.1. Die Wettfahrtsleitung behält sich das Recht vor, Änderungen der Segelanweisungen vorzunehmen. Etwaige Änderungen werden vom Start-/Zielboot an die Teilnehmer vermittelt.
4. **Sicherheitsbestimmungen**
- 4.1. **Schwimmwesten** (Erweiterung der **WR 27.1 und 40**): Die Flagge „Y“ kann jederzeit mit einem Schallsignal auf dem Startboot gesetzt werden. Nichtbeachtung wird mit DSQ geahndet.
5. **Haftung/Versicherung**
- 5.1. Es gilt WR 4 und der Zusatz Swiss Sailing:
Es liegt in der alleinigen Verantwortung jedes Teilnehmers, zu entscheiden, ob er startet, eine Wettfahrt fortsetzt und beendet oder gegebenenfalls aufgibt. Durch die Meldung und Teilnahme verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen jeder Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Durchführung verantwortlichen Personen
- 5.2. Jedes teilnehmende Boot muss über eine ausreichende Haftpflichtversicherung mit Gültigkeit für Wettfahrten verfügen.
6. **Signale an Land**
- 6.1. Es werden keine Signale an Land gesetzt.
7. **Wettfahrtsprogramm**
- 7.1. Gemäss Ausschreibung.
8. **Regattagebiet**
- 8.1. Ganzer Hallwilersee
9. **Regattabahn**
- 9.1. Tennwil-Seengen-Mosen-Tennwil oder umgekehrt.
10. **Bahnmarken**
- 10.1. **Rote Flagge** (überalles gesetzt): **Bahnmarken** sind **Backbord** zu runden!
Start Richtung Seengen
- 10.2. **Grüne Flagge** (überalles gesetzt): **Bahnmarken** sind **Steuerbord** zu runden!
Start Richtung Mosen
- 10.3. Die Bahnmarken bestehen aus orangen, zylinderförmigen Bojen.
11. **Start**
- 11.1. Der Start erfolgt gemäss Regel 26.
- 11.2. Die Startlinie liegt zwischen dem **Flaggenmast** auf dem Start-/Zielboot und einer **orangenen Bahnmarke**.
- 11.3. Auf der Startseite des Startbootes **kann** zur Freihaltung des Startbootes eine Hilfsboje gesetzt werden. Zwischen dieser Hilfsboje und dem Startschiff darf zu keinem Zeitpunkt durchgesegelt werden.

- 11.4. Starten mehrere Kategorien in 5-Minuten-Abständen, wird das Ankündigungssignal für jede nachfolgende Kategorie zum Zeitpunkt des Starts der vorhergehenden Klasse gegeben.
- 11.5. Die Startreihenfolge wird vor dem Start per Megaphon vom Startboot an die Teilnehmer übermittelt. Als Kategoriezeichen werden die Zahlenwimpel 1, 2, 3, 4, u.s.w. verwendet.
12. **Bahnabkürzung/Bahnänderung nach dem Start**
- 12.1. Es gibt keine Bahnabkürzungen oder Bahnänderungen nach dem Start
13. **Ziel**
- 13.1. Die Ziellinie liegt **zwischen dem Mast mit der blauen Signal-Flagge** auf dem Start-/Zielboot und einer orangenen Bahnmarke.
14. **Zeitlimit**
- 14.1. Boote welche das Ziel bis 17.00 Uhr nicht erreicht haben werden anhand ihrer Position gewertet.
15. **Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung**
- 15.1. Proteste sind schriftlich auf den im Wettfahrtbüro oder Start-/Zielschiff erhältlichen, offiziellen Formularen abzufassen und dort innerhalb der Protestfrist einzureichen
Die Protestfrist beträgt 60 Minuten nach dem Zieldurchgang des letzten Bootes.
- 15.2. Mitteilungen an die Teilnehmer über Proteste der Wettfahrtsleitung oder der Jury werden am Anschlagbrett (im Sinne von WR Regel 61.1.b) auf dem Steg des SCMT angeschlagen.
- 15.4. Protestankündigungen werden innerhalb von 30 Minuten nach Ablauf der Protestfrist ausgehängt (Steg SCMT), um die Teilnehmer über Ort und Zeitpunkt einer Verhandlung zu informieren, bei der sie Parteien sind oder als Zeugen benannt wurden.
- 15.5. Am Regattatag kann eine Wiederaufnahme einer Verhandlung bis spätestens am Ende der Protestfrist eingereicht werden, wenn die beantragende Partei am Vortag über die Entscheidung orientiert war, bzw. bis spätestens eine halbe Stunde nach Eröffnung der Entscheidung an diesem Tag. Dies ändert Regel 66 der WR.
16. **Wertung**
- 16.1. Die Wertung erfolgt nach Einlauf **oder** Position nach 17.00 Uhr.

Rangverlesen:

Samstag, 16. November 2019, SCMT-Schlusscock,
in gemütlicher Atmosphäre mit Unterhaltung.
Die Regattateilnehmer werden schriftlich/perMail eingeladen.
Bitte Termin reservieren

Mast und Schotbruch sowie viel Freude wünscht die Regattaleitung.